



2. Wissenschaftliches Forum in Stein am Rhein

Das zweite wissenschaftliche Forum, welches in Zusammenarbeit mit Think Tank Thurgau, der Jakob und Emma Windler-Stiftung und der Stadt Stein am Rhein organisiert wird, findet vom 26. bis 28. März 2009 statt. Das Kompetenzzentrum für System Physiologie und Stoffwechselkrankheiten der Universität Zürich und der ETH Zürich haben namhafte Wissenschaftler aus aller Welt eingeladen, welche sich mit dem Thema „Energy Homeostasis“ auseinandersetzen werden. Am Samstag, 28. März 2009 ist die Bevölkerung zu einem öffentlichen Vortrag mit den Professoren Markus Stoffel vom Institut für Molekular System Biologie, ETHZ sowie Michael Zimmermann, Ernährungswissenschaftler, ETHZ, eingeladen.

Stellungnahme des Stadtrates zur Anwendung des Leitfadens zum öffentlichen Beschaffungswesen

Auf Einladung des Baudepartementes des Kantons Schaffhausen hat der Stadtrat in seiner Stellungnahme zur Anwendung des Leitfadens zum öffentlichen Beschaffungswesen des Baudepartementes und des Kantonalen Gewerbeverbandes Schaffhausen festgehalten, dass er nicht an einem umfangreichen Leitfaden zur Anwendung eines komplizierten Rechtes interessiert ist, sondern an einem einfacheren Recht mit kostengünstigerem Verfahren, welches gewerbe- und unternehmerfreundlicher sein sollte. Der Stadtrat sieht nicht ein, dass er bei Auftragsvergaben gezwungen wird, ihm nicht bekannte Unternehmen zu beauftragen, welche nach beendeter Arbeit nicht mehr erreichbar sind. Damit wird der Aufwand für die Ausführung von Garantie- und Servicearbeiten wiederum aufwendiger. Er verlangt, die Schwellenwerte der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen den Werten der WTO-Richtlinien gleichzusetzen.

Briefliche Teilnahme an Abstimmungen und Wahlen

Bei der brieflichen Teilnahme an Abstimmungen und Wahlen müssen Stimm- und Wahlzettel immer wieder wegen den folgenden Formfehlern für ungültig erklärt werden:

- Die Stimm- und Wahlzettel werden in einem weissen, neutralen Kuvert zurückgeschickt, ohne den Stimmrechtsausweis (Stimmkuvert);
- auf dem Stimmrechtsausweis fehlt die Unterschrift der stimmenden oder wählenden Person unter der Erklärung "ich stimme brieflich";
- Bei Proporzahlen (z. B. Kantonsrat) werden alle gedruckten Wahlzettel eingereicht, teilweise mit und teilweise ohne Änderungen. In solchen Fällen ist der Wählerwille nicht klar;
- Das Stimmkuvert wird in einem neutralen, an die Stadtpolizei adressierten Umschlag eingereicht. Die eingegangenen Stimmkuverts werden alle berücksichtigt, aber die an die Abteilungen der Stadtverwaltung adressierte Post wird erst am Montag geöffnet, weshalb die nicht mit dem Stimmkuvert abgegebenen Stimmabgaben bei der Auszählung nicht vorliegen und somit nicht berücksichtigt werden können.
- Das Stimm- resp. Wahlgeheimnis kann nur gewahrt werden, wenn die Stimmberechtigten alle Stimm- und Wahlzettel in ein inneres neutrales Kuvert legen und dieses zukleben. Wird das nicht gemacht, ist der Name des Wählers bekannt, oder wird jeder Stimm- oder Wahlzettel in ein eigenes neutrales Kuvert gelegt, müssen alle geöffnet werden, um sicherzustellen, dass nur je ein Stimm- oder Wahlzettel abgegeben wurde. Also, bitte ein und nur ein neutrales, inneres Kuvert verwenden.

Auch gibt es briefliche Stimmabgaben, welche zu spät eintreffen. Beachten Sie, dass per B-Post zurückgeschickte Stimmkuverts bis zu fünf Tagen, A-Post ein Tag, benötigen, bis sie im Rathaus eintreffen.

Stellungnahme zum Entwurf zur Neugestaltung der Schiffländi bis und mit Strandbad

Der Stadtrat war sehr erfreut über das grosse Interesse anlässlich der Vorstellung des Entwurfes zur Neugestaltung der Schiffländi sowie über die rege und angeregte Diskussion. Er lädt alle Interessierten ein, dem Stadtrat bis Ende November 2008 ihre Anregungen, Ideen und Kritiken schriftlich einzubringen. Der Stadtrat dankt im Voraus für Ihre Zuschriften.

Appell zur Einhaltung der Öffnungszeiten bei der Glasentsorgung

Berechtigte Klagen von Anwohnerinnen und Anwohner über die zunehmenden Lärmemissionen nachts und an Sonn- und Feiertagen, verursacht durch die Glasentsorgung, verpflichten das Werkreferat auf die Einhaltung der Öffnungszeiten zu beharren. Gemäss der Kehrichtverordnung des Entsorgungsverbandes und der Publikation in der Broschüre „Wohin mit dem Abfall“ ist die Glasentsorgung ab 20.00 bis 07.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertage nicht gestattet. In Zukunft werden strikte Kontrollen durchgeführt und bei nicht Einhalten der Öffnungszeiten entsprechende Massnahmen angeordnet.

Theaterbus nach Singen

Der Verein Volksbühne Singen e.V. teilt mit, dass neu ab Herbst 2008 eine Theaterbuslinie über die Höri nach Stein am Rhein mit Halt auf dem Busparkplatz um 19.10 Uhr nach Rielsingen Gasthof Löwen, Halt um 19.25 Uhr zur Stadthalle nach Singen führt. Die Fahrtteilnahme ist an das Abonnement oder an den Ticketwettbewerb im freien Verkauf mit vorheriger Anmeldung gebunden.

Renaturierung von Fliessgewässern

Das Baudepartement des Kantons Schaffhausen lädt sowohl Gemeinden und private Grundstückbesitzer ein, fliessende Gewässer zu renaturieren. Es bietet die Unterstützung durch fachliche Beratung bei der Planung und Ausführung und ist bereit bis zu 80% der Kosten zu übernehmen. Für Fragen stehen die Bauverwaltung oder der Stadtpräsident gerne zur Verfügung.

Rechtsakte

a) Anstellungs- und Besoldungsreglement vom 8. Dezember 2008

Die vom Einwohnerrat beschlossenen Änderungen vom 1. September 2006 und vom 6. Juni 2008, welche rückwirkend auf 1. Januar 2006 und 1. Januar 2007 in Kraft traten, sind in Rechtskraft erwachsen. Die Wortlaute der Änderungen sind im Rathaus angeschlagen oder können bei der Stadtratskanzlei eingesehen und bezogen werden.

b) Gebühren für Fotokopien im Rathaus

Für Schwarz-Weiss Fotokopien bleiben die Gebühren unverändert. Neuerdings können jedoch auch Farbkopien erstellt werden und die Gebühren wurden auf Fr. 1.-- pro Seite festgelegt, für Kopien, welche die Stadtverwaltung erstellt, und auf Fr. 0.50 pro Seite, für Kopien, welche die Vereine, Organisationen und Institutionen selber erstellen. Der Stadtrat hat das Gebührenreglement am 27. August 2008 geändert. Der Wortlaut der Änderung ist im Rathaus angeschlagen oder kann bei der Stadtratskanzlei eingesehen und bezogen werden.

Neue Steiner Bürger

Heidi Armbruster-Rütimann und Michael Armbruster sowie den Kindern Felix, Eva, Franziska und Maya wurden die Bürgerrechte des Kantons Schaffhausen und der Stadt Stein am Rhein erteilt, behalten aber zugleich das bisherige Bürgerrecht von Basadingen-Schlattingen TG.

Robert Grötchen / Erfolgreicher Abschluss der Polizeischule

Robert Grötchen hat die Polizeischule Ostschweiz in Amriswil vom 1. Oktober 2007 bis 30. September 2008 mit dem Schulzeugnis, Note 5,4 (Klassendurchschnitt 5,06), und dem Prüfungszeugnis, Note 5,2, sehr erfolgreich abgeschlossen. Anlässlich der Brevetierungsfeier am 26. September 2008 wurde ihm der Fachausweis als Polizist erteilt und er wurde vom Stadtpräsidenten bei demselben Anlass in die Pflicht genommen. Der Stadtrat gratuliert Robert Grötchen recht herzlich zum sehr erfolgreichen Abschluss seiner Weiterbildung.

Personelles

Martha Schnarwiler-Zürcher / Hauswartin im Kindergarten Friedau

Martha Schnarwiler-Zürcher hat ab dem 1. September 2008 in einem Teilzeitpensum die Betreuung des Kindergartens Friedau übernommen. Der Stadtrat wünscht ihr viel Freude an der neuen Aufgabe.

Veranstaltungen

Märlistadt

Die Märlistadt wird vom 3. Dezember 2008 bis 7. Januar 2009 durchgeführt. Nebst der Märlihütte werden 5 Holzverkaufshütten auf dem Rathausplatz aufgestellt.

Am 7. / 14. / und 21. Dezember 2008 ab 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr werden die Sonntagsverkäufe bewilligt.

Fasnacht 2009

Für die Fasnacht 2009 bewilligt der Stadtrat folgende Veranstaltungen:

Freitag, 5. Februar 2009

Jubiläumsabend 50 Jahre Narrengesellschaft in der Mehrzweckhalle MZH

Samstag, 6. Februar 2009

Kinderfasnacht mit Umzug, anschliessend Kinderball in der MZH

Fasnachtsball mit Live-Band und diversen Guggenauftritten in der MZH bis 04.00 Uhr

Sonntag, 8. Februar 2009

Zunftmeisterempfang im Vereinskeller des Bürgerasyls

Grosser Internationaler Fasnachtsumzug, anschliessend Monster Konzert mit Guggenmusikern auf dem Rathausplatz und Guggenkonzerte in der MZH

Das detaillierte Programm wird zu gegebener Zeit durch die Narrengesellschaft veröffentlicht.